

Pressemitteilung zur BIOFACH – 11. bis 14. Februar 2025

Mit ökologischer Pflanzenzüchtung gentechnikfreien Ökolandbau sichern

Die ökologische Pflanzenzüchtung setzt auf robuste, qualitativ hochwertige Sorten, die den Anforderungen des Ökolandbaus gerecht werden. Dabei kommt bewusst keine Gentechnik zum Einsatz.

Ökologische Pflanzenzüchter:innen arbeiten über den gesamten Züchtungsgang unter zertifiziert ökologischen Bedingungen. Dabei respektieren sie die Integrität des Genoms sowie der Zelle als kleinster Einheit selbstorganisierten Lebens. Technische Eingriffe unterhalb der Zellebene sind nicht zulässig. Den aktuell diskutierten Vorschlag zur Deregulierung neuer gentechnischer Verfahren (NGV) betrachten ökologische Saatgutinitiativen wie Kultursaat e.V. und die Bingenheimer Saatgut AG als existenzielle Bedrohung. Die EU-Kommission strebt eine Aufweichung des Gentechnikrechts an und will Pflanzen, die mit NGV wie der Genschere CRISPR/Cas entwickelt wurden, vom bestehenden EU-Rechtsrahmen ausnehmen. Im Gesetzesvorschlag ist für den perspektivisch größten Teil mittels NGV entwickelter Pflanzen („Kategorie 1“) weder eine Risikoprüfung noch ein Rahmen für Koexistenzmaßnahmen vorgesehen. Kultursaat e.V. und die Bingenheimer Saatgut AG engagieren sich – gemeinsam mit zahlreichen weiteren Organisationen – dafür, dass dieser Vorschlag nicht den neuen Rechtsrahmen für NGV bilden wird. Organisiert sind sie dazu im Dachverband Ökologische Pflanzenzüchtung in Deutschland, der die Positionen der ökologischen Saatgutinitiativen auf politischer Ebene vertritt.

Michael Fleck, Geschäftsführer der Züchtungsinitiative Kultursaat e.V. ist überzeugt, dass es neben den politischen Anstrengungen nun ganz darauf ankomme, die ökologische Pflanzenzüchtung als konsequente Alternative zur Gentechnik zu intensivieren und langfristig zu stärken. „Dazu ist der Schulterschluss mit dem gesamten Bio-Sektor essenziell!“ so Fleck. Johannes Bender, Vorstand der Bingenheimer Saatgut AG, ergänzt: „Die Entscheidung für Sorten aus ökologischer Züchtung war noch nie so wichtig wie heute“. Mit Verweis auf das Sortiment der Bingenheimer Saatgut fügt Bender hinzu: „Die über 500 Sorten sind ein echtes Statement für eine gentechnikfreie und konsequent qualitätsorientierte Ökolandwirtschaft.“

Kommen Sie mit uns über die Chancen der Ökologischen Pflanzenzüchtung ins Gespräch und lassen Sie uns gemeinsam zukunftsweisende Schritte und Handlungsoptionen zur Sicherung einer gentechnikfreien ökologischen Landwirtschaft entwickeln. Sie finden uns auf der BIOFACH am Demeter-Gemeinschaftsstand (311 in Halle 7) sowie beim Dachverband Ökologische Pflanzenzüchtung in Deutschland (209 in Halle 9).

Kultursaat betreibt seit 1994 Methodenforschung und Entwicklung neuer sowie Erhaltung bewährter samenfester Gemüse-, Kräuter- und Blumensorten. Die praktische Arbeit geschieht on-farm – nämlich auf biodynamisch zertifizierten Äckern statt im Labor; bio- und

gentechnologische Verfahren sind tabu. In 30 Jahren Züchtungspionierarbeit sind bereits mehr als 140 Neuzüchtungen entstanden.

Die Bingenheimer Saatgut AG organisiert in einem partnerschaftlichen Netzwerk die Saatgutvermehrung der Sorten unter zertifizierten Ökolandbau-Bedingungen und vertreibt das ökologische Saatgut, so dass die Sorten für den Erwerbs- und Hobbyanbau zur Verfügung stehen.

3.279 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt:

Bingenheimer Saatgut AG

Michael Buß, Tel. 06035 1899 0

E-Mail: presse@bingenheimersaatgut.de

Kultursaat e.V.

Michael Fleck, Tel. 06035 60498 60

E-Mail: kontakt@kultursaat.org